

# Buchloer Hofnarr

Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit subjektiver Objektivität



**Ausgabe 28** – Der Buchloer Hofnarr erscheint in unregelmäßigen Abständen als reine Online-Ausgabe. Werden fremde Quellen verwandt, ist dies im jeweiligen Text angegeben. Sollten Sie einen Gastbeitrag oder einen Leserbrief veröffentlichen wollen, erklären sie sich mit der Nennung Ihres Namens und ihres Wohnorts einverstanden. Der Verantwortliche entscheidet über die Veröffentlichung. Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 14.02.2020

## Profi oder Anfänger?

Wem vertrauen sie ihr Leben an, wenn sie es sich aussuchen können. Dem erfahrenen Arzt oder dem Erstsemester Medizin, der ihnen aber voller Begeisterung erklärt, er sei sehr lernwillig. Auch bei ihrem Erdgasanschluss, Dachdecker, Maurer, Pfleger, Erzieher, ... ist es ihnen wichtig, dass ein Profi ihren Auftrag ausführt und kein Berufsanfänger.

Sechs Personen bewerben sich am 15. März 2020 um die Nachfolge des 1. Bürgermeisters Josef Schweinberger. Welche Aufgaben hat eigentlich ein Bürgermeister? Er ist der gesetzliche Vertreter der Stadt (Entscheidungen und Unterschriften), dienstlicher Vorgesetzter aller Beschäftigten der Stadt, leitet die Stadtratssitzungen, ist der Ansprechpartner für die Bürger der Stadt und repräsentiert die Stadt bei Feiern und Ehrungen. Ein Bürgermeister / eine Bürgermeisterin sollte also im besten Fall eine umfangreiche Allge-

meinbildung, Verwaltungserfahrung und Erfahrungen in der Personalführung haben, da ein fundierter Einblick in baurechtliche, finanzrechtliche und personalrechtliche Fragen die Grundlage für eine gute Amtsführung ist. Darauf aufbauend sollte politische Erfahrung, Realitätssinn und „Rückgrat“ vorhanden sein, da nicht alle nötigen Entscheidungen den Beifall aller finden werden.

Sollte der neue Bürgermeister seine Arbeit mit „training on the job“ in den ersten Jahren erlernen oder sollte er möglichst viele Qualifikationen mitbringen um seine Arbeit schnell möglichst gut erledigen zu können?

Die Bewertungen des Hofnarren beruhen auf Informationen über die Kandidaten, welche auf der Auswertung öffentlich zugänglicher Quellen beruhen, sowie die persönliche Einschätzung, sofern der Kandidat dem Hofnarren bekannt ist.

Partei des Kandidaten	Kommunalpolitische Erfahrung	Allgemeinbildung	Verwaltungserfahrung	Personal-führung, -recht	Finanzrecht	Bau-recht
CSU	+	+	+	+	+	±
FDP	+	+	+	-	±	±
FW	+	+	+	-	±	+
Grüne	+	±	±	±	-	-
SPD	-	+	-	±	-	-
UBI	-	+	-	-	-	-

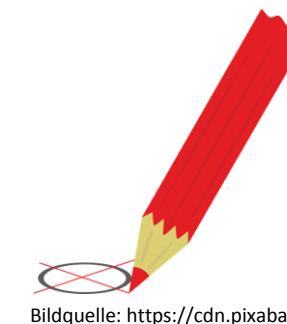
**Denken sie bei ihrer Entscheidung an ihren nächsten Arztbesuch!**

# Die K-Wahl der Wahl

Nach sechs Jahre wird nun wieder gewählt. Bürgermeister, Stadt- und Gemeinderäte, Kreisräte und Landräte werden neu- oder wiedergewählt. Werden so viele „Räte“ gewählt, ist guter Rat manchmal gar nicht teuer – teuer wird es erst, wenn die K-Wahl der Wahl nicht ernst oder gar nicht wahrgenommen wird.

Welcher Partei gibt man seine Stimme? Soll man einzelne Listenkandidaten pushen oder streichen? Die Parteien bieten zur Entscheidungshilfe ihre Wahlprogramme an. Wer diese zur Entscheidungsfindung heranzieht, kann auch in eine Glaskugel schauen oder Rat bei einem Schamanen suchen.

Wirklich aussagekräftig ist das Abstimmungsverhalten der vor sechs Jahren Gewählten innerhalb der jetzt endenden Wahlperiode. Denn das Wahlprogramm ist nicht oder nur zum Teil oder manchmal aber eher selten Grundlage des Abstimmungsverhaltens. Hier sind Parteitaktik und Hintergrundgesprächen sehr viel wichtiger.



Bildquelle: <https://cdn.pixabay.com>

Alle Fragen und Wahlempfehlungen basieren auf dem vom Hofnarren festgestellten Abstimmungsverhalten in den letzten sechs Jahren.

Sie wollen, dass weniger Wohnungen gebaut werden, als es rechtlich möglich wäre?

Sie wollen den Flächenverbrauch durch größere Grundstücke mit kleineren Häusern bekämpfen?

Sie wollen, dass möglichst breite Straßen innerorts gebaut werden?

Sie wollen, dass ein Kindergarten nicht gebaut wird, weil sonst ein Baum gefällt werden müsste?

Sie wollen, dass nicht für alle Bürger die gleichen Rechte und Pflichten gelten?

Sie wollen eine Partei wählen, die im Stadtrat gegen die Ziele der gleichen Landes- und Bundespartei stimmt?

Sie wollen, dass 3 Millionen Euro für 90 Eishockeyspieler wichtiger sind als 300000 Euro für 2000 Schüler?

Sie wollen, dass eine Partei im Stadtrat vertreten ist, die in den letzten sechs Jahren keinen einzigen Antrag im Stadtrat eingebracht hat?

Sie wollen, dass eine Partei im Stadtrat vertreten ist, deren Gestaltungswille häufig aus begründungsfreiem Ablehnen der Vorschläge Anderer bestand?

Wenn sie die meisten Fragen mit **JA** beantworten wollen, dann sollten sie in Buchloe **Die Grünen** wählen.

Sie wollen eine Partei wählen, die Zustände ändern will, die der Stadtrat rechtlich nicht ändern kann?

Sie wollen eine Partei wählen, die Wohnungen dadurch billiger machen will, dass man weniger davon bauen darf?

Sie wollen eine Partei wählen, die alle Bauprojekte durch zusätzliche Auflagen verteuern will?

Sie wollen eine Partei wählen, die ihre Standpunkte flexibel der Meinung einzelner Straßenzüge anpassen kann, auch wenn es dem Gemeinwohl widerspricht?

Sie wollen eine Partei wählen, deren Stadträte seit Jahrzehnten zu „denen da oben“ gehören, aber immer kurz vor der Wahl ihre Verbundenheit zum „Volk“ entdeckt?

Sie wollen eine Partei wählen, die jahrzehntelang Grundsätzliches forderte um nichts Konkretes erreichen zu müssen?

Sie wollen eine Partei wählen, die lieber rechtlich fragwürdige Bürgerentscheide auf den Weg bringt, statt Anträge im Stadtrat zur Entscheidung zu stellen?

Wenn sie die meisten Fragen mit **JA** beantworten wollen, dann sollten sie in Buchloe **UBI** wählen.

Sie sind Anhänger einer Partei, ohne zu wissen warum?

Sie wollen eine Partei wählen, deren Profil niemand kennt?

Sie wollen eine Partei wählen, der Gestaltungswille im Stadtrat völlig fremd ist?

Sie wollen eine Partei wählen, deren Daseinszweck ist, nicht CSU zu heißen?

Sie wollen eine Partei wählen, die nichts ändern will, auch wenn es das Gemeinwohl erfordert.

Sie wollen eine Partei wählen, die nur weiß, dass die Vorschläge der anderen oft nicht gut genug sind um ihnen zuzustimmen?

Sie wollen, dass Bäume in Privatgärten und Bordsteinkanten die wichtigsten Themen einer Partei im Stadtrat sind?

Sie wollen eine Partei wählen, zu der sich keine sinnvollen Fragen formulieren lassen?

Wenn sie die meisten Fragen mit **JA** beantworten wollen, dann sollten sie in Buchloe die **Freien Wähler** wählen.



**NUR WER NICHT WÄHLT HAT NICHTS ZU SAGEN**

Bildquelle: <https://soulzeppel.in>